

Telebanking Pro: Zertifikate für bestehende MBS-Kommunikationsberechtigte

Warum benötigen Sie ein unterschriebenes Zertifikat?

Am 14.09.2019 treten die technischen Regulierungsstandards (RTS) der zweiten Zahlungsdiensterichtlinie (PSD2) der EU in Kraft. Ein Ziel dieser EU-Richtlinie ist unter anderem eine weitere Verbesserung der Sicherheit von Zahlungsdiensten. Um diesen neuen Anforderungen gerecht zu werden, wird auch Ihr Telebanking Pro nach und nach angepasst.

Damit Sie ab 14.09.2019 zu Ihren in Telebanking Pro integrierten MBS-Fremdbankkonten die aktuellen Kontoauszugs- und Umsatzinformationen erhalten, ist es notwendig, ein MBS-Kommunikationsberechtigten-Zertifikat pro von Ihnen integrierter MBS-Fremdbank in Telebanking Pro zu unterschreiben. Dieses Zertifikat gilt ab erfolgreicher Unterschrift 20 Jahre lang.

Zertifikate unterschreiben zu bestehenden MBS-Kommunikationsberechtigten

Mit dem ersten Teil des PSD2-Updates von Telebanking Pro können Sie ab 11.06.2019 zu bereits zuvor angelegten MBS-Kommunikationsberechtigten die erforderlichen Zertifikate unterschreiben.

Diese Aktion kann ausschließlich von Administratoren ausgeführt werden. Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Telebanking Pro Administrator.

- (1) Klick auf *Adminbereich* (Zahnradsymbol – links unten im Banking-Bereich)
- (2) Klick auf *Bankrechner-Verbindungen*



- (1) Klick auf die drei Punkte rechts in der Zeile des MBS-Kommunikationsberechtigigten
- (2) Klick auf *Zertifikat signieren*

Bankrechner	Rechnerkennung	Kbr	
BAWAG P.S.K.	BAWAG00	000	322 1
CB Mattersburg	SPDT163	409	
Raiffeisen Bank	ELOOE01	ELI	764 2
UniCredit Bank Austria AG	BAAG001	504	

Bearbeiten
 KBR ersetzen
Zertifikat signieren

Nun folgt der Unterschriftsprozess – dieser läuft analog der Auftragsfreigabe ab.

Wählen Sie im Verfüger-Auswahl-Menü den Verfüger aus, mit dem Sie das Zertifikat für den MBS-Kommunikationsberechtigigten unterschreiben möchten. Danach wählen Sie bitte die gewünschte Unterschriftsmethode.

UNTERSCHRIFTSMETHODE WÄHLEN ✕

Verfüger

Max Mustermann (...273)

Art der Unterschrift

cardTAN manuell

cardTAN Flicker

SMS-TAN #1
 +43664xxxx917

SMS-TAN #2
 +43664xxxx458

Abbrechen
Weiter

- (1) Geben Sie den zugesandten (smsTAN) oder generierten (cardTAN) TAN ein.
- (2) Klicken Sie auf *Zertifikat unterschreiben*.

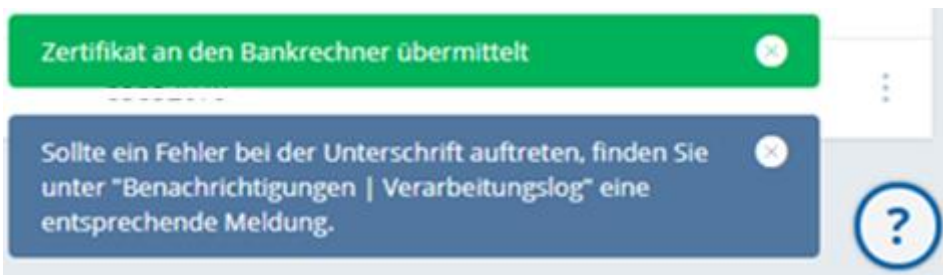
Zurück

TAN*

2

Zertifikat unterschreiben

Mit dem Klick auf *Zertifikat unterschreiben* wird das von Ihnen unterschriebene Zertifikat an den jeweiligen MBS-Bankrechner übertragen. Sie erhalten folgende Meldungen:



Etwasige Fehlermeldungen finden Sie im *Verarbeitungslog* (Menü *Benachrichtigungen*).

Aktualisieren Sie bitte die Browseransicht (Drücken Sie dazu am besten die Taste F5 auf Ihrer Tastatur).

Anschließend können Sie die erfolgreiche Zeichnung des Zertifikats daran kontrollieren, ob folgende beiden Single-Actions zur Auswahl stehen.

- (1) Klick auf die drei Punkte rechts in der Zeile des MBS-Kommunikationsberechtigten
- (2) Sehen Sie nun die Single-Actions *Zertifikat ersetzen* und *Zertifikat widerrufen*, so war die Zeichnung des Zertifikats erfolgreich.

Bankrechner	Rechnerkennung	Kbr	
BAWAG P.S.K.	BAWAG00	000	2 1
CB Mattersburg	SPDT163	102	⋮
HYPO NÖ Landesbank für NÖ und Wien	ARZ0029	502	
Raiffeisen Bank	ELOOE01	ELO	4 2
Raiffeisen Bank PSD2	ELOOE01	ELO	5

Bearbeiten
 KBR ersetzen
 Zertifikat ersetzen
 Zertifikat widerrufen

Wiederholen Sie diesen Vorgang, sollten Sie mehrere MBS-Fremdbanken eingebunden haben – signieren Sie bitte pro MBS-Fremdbank (pro MBS-Kommunikationsberechtigten) ein Zertifikat.

Erfolgreich signierte Zertifikate gelten 20 Jahre lang.

Haben Sie pro von Ihnen integrierte MBS-Fremdbank ein Zertifikat erfolgreich signiert, so sind Sie für das „Go live“ von PSD2 (ab 14.09.2019) gerüstet.

Telebanking Pro Support von Erste Bank und Sparkasse

- Tel.Nr.: +43 (0)50100 + *Bankleitzahl Ihres Kreditinstitutes*
- E-Mail: telebankingpro@s-servicecenter.at
- Servicezeiten: werktags 07:00 – 19:00